

# Filzen fürs Christkind

## Offene Werkstatt im Landwirtschaftsmuseum

**Regen.** Schon vor 8000 Jahren haben die Menschen mit Filz gearbeitet. Und auch heute noch wird die kunsthandwerkliche Tradition des Filzens gepflegt. Am morgigen Samstag, 18. November, findet wieder eine „Offene Filz-Werkstatt“ im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum statt. Dieses Mal werden Weihnachtsgeschenke gefertigt.

Die „Filzstube Vogelherz“ lädt von 13 bis 17 Uhr zur „Filz-Roas“ ein. Christina Frank aus Zwiesel, Kunstpädagogin, Sozial- und Kulturanthropologin, bietet Filz-Kurse für Erwachsene und Kinder in Deutschland und Italien an. In der Werkstatt können die Teilnehmer Filzobjekte anfertigen: Windlichter, Buchtaschen, Zwergelen, Engel, Wichtel oder Christkindl. Natürlich kann man auch eigene Geschenkideen mitbringen und

sich Tipps und Tricks für die Umsetzung holen. Der Kurs ist sowohl für Anfänger geeignet als auch für Erfahrene, die sich gerne neue Inspirationen holen oder spezielle Kniffe aneignen möchten. Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit der KEB durchgeführt. Mitzubringen sind lediglich zwei Handtücher zum Walken. Anmeldungen in der Touristinfo unter ☎ 09921/60426. – bb



**Objekte aus Filz** entstehen am Sonntag im Landwirtschaftsmuseum. – Foto: Pongratz